

## Statistik informiert ...

Nr. 29/2022

17. Februar 2022

### Auswirkungen der Pandemie im Spiegel der Statistik Statistisches Jahrbuch Hamburg (Berichtsjahr 2020) veröffentlicht

Das Statistisches Amt Nord hat das [Statistische Jahrbuch Hamburg \(Berichtsjahr 2020\)](#) mit vielen statistischen Fakten zur Hansestadt veröffentlicht. In dieser Ausgabe zeigen sich erstmals auch die Auswirkungen der Pandemie. So erfahren Nutzerinnen und Nutzer beispielsweise Interessantes aus dem Bereich...

#### Bevölkerung

Mit 1 852 478 Einwohnerinnen und Einwohnern erreichte die Hansestadt im Jahr 2020 die höchste Bevölkerungszahl seit 1970. Gleichzeitig stieg der Anteil der Ausländerinnen und Ausländer auf den Höchstwert 16,8 Prozent. Die Anzahl der 2020 geschlossenen Ehen erreichte mit 4 766 dagegen den niedrigsten Wert der Zeitreihe (seit 1990).

#### Industrie

Die Zahl der Beschäftigten in der Industrie blieb annähernd konstant: 89 928 Menschen arbeiteten 2020 in den Hamburger Industriebetrieben. Das sind nur etwas weniger als im Jahr zuvor (90 961 Personen), aber mehr als im Jahr 2018 (88 371 Personen).

#### Tourismus

3 172 062 Touristinnen und Touristen kamen 2020 in die Stadt. Das sind 58,4 Prozent weniger als im Vorjahr (7 619 233 Gäste) und ist der niedrigste Wert seit 2003 (2 956 012 Gäste).

#### Außenhandel

Der Wert der Einfuhren sank in Jahr 2020 auf 59,7 Mrd. Euro und damit auf den niedrigsten Stand seit der Wirtschaftskrise 2009 (54,1 Mrd. Euro). Gegenüber dem Vorjahr betrug der Rückgang 11,6 Prozent. Der Wert der Ausfuhren verringerte sich sogar um 25,1 Prozent (auf 40,0 Mrd. Euro) und erreichte damit den niedrigsten Stand seit 2010 (35,6 Mrd. Euro).

#### Straßenverkehr

Mit hamburgweit 15 im Straßenverkehr getöteten Personen wurde 2020 ein neuer Tiefstand erreicht. Im Vorjahr verstarben noch 28 Menschen bei Verkehrsunfällen in der Hansestadt, 1970 waren es 379 Personen. Die absolut meisten Straßenverkehrsunfälle gab es mit 287 in Wilhelmsburg. In Reitbrook wurde kein einziger registriert.

Diese und viele weitere statistische Fakten über Hamburg sind im [Statistischen Jahrbuch Hamburg \(Berichtsjahr 2020\)](#) enthalten. Es wird ausschließlich online im Excelformat veröffentlicht und steht – zusammen mit dem gleichzeitig veröffentlichten [Statistischen Jahrbuch Schleswig-Holstein](#) – jedem zur freien Nutzung zur Verfügung.

Seite 1/2

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs  
Sitz: Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-1766  
Fax: 040 42731-3707  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-9393  
Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC: MARKDEF1200

**Pressestelle:**

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)

Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)